

b FÜR SIE GELESEN

Zwei Teile
eines Landes

Im Jahr 1980 war Deutschland noch ein geteiltes Land zwischen Rüstungswettlauf, Friedenssehnsucht und ökologischer Erneuerung. Gleichzeitig zeichnete sich eine Aufbruchstimmung ab, die einen Kreativitätsschub in allen Kunstgattungen befeuerte.

Der Ausstellungs-Band zur Ausstellung „Deutschland um 1980. Fotografien aus einem fernen Land“ zeigt künstlerische Fotos in Farbe und Schwarz-Weiß, die Fotografen wie Angela Neuke, Gerd Danigl, Hans-Martin Küsters, Ingolf Thiel, Mahmoud Dabdoub, Martin Langer und Barbara Klemm in beiden Teilen Deutschlands aufgenommen haben. Die Aufnahmen geben nicht nur das Zeitkolorit der frühen 80er Jahre wieder, sondern auch die Gegensätze zwischen beiden Teilen Deutschlands. Die Ausstellung ist noch bis zum 14. August im LVR-Landesmuseum Bonn – Rheinisches Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte zu sehen.

MRK



„Deutschland um 1980. Fotografien aus einem fernen Land“ Hirmer Verlag, München 2022, gebunden, 256 Seiten, 39,90 Euro

RATGEBER



Freizeit auf Hamburgs Flüssen

Insgesamt 85 Nebenflüsse von Elbe und Alster sowie zahlreiche Bäche ziehen sich durch die Stadt, die wegen ihrer Kanäle auch „Venedig des Nordens“ genannt wird

Wertvolle Tipps Dass Elbe und Alster durch Hamburg fließen, weiß jedermann. Doch dass es zahlreiche Nebenflüsse, Kanäle und Bäche gibt, schildert die Journalistin Christine Lendt in dem Buch „Hamburg fließt ...“

und verrät die Geheimnisse der verborgenen Winkel entlang der Gewässer. Berufsfotograf Michael Zapf lieferte die zahlreichen Fotos seiner Heimatstadt zu den einzelnen Artikeln.

Christine Lendt/Michael Zapf: „Hamburg fließt ... Alle Flüsse, Quellen und munteren Bäche“, Ellert & Richter Verlag, Hamburg 2022, broschiert, 240 Seiten, 18 Euro